

## **STICHVERLETZUNG**

**(Verletzung mit Nadel, Skalpell etc.)**

### **Allgemein:**

Wunde versorgen (bluten lassen, Reinigung mit Wasser/Seife und gründliche Desinfektion mit Alkohol 70%)

### **Probeneinsendung:**

Serum von Acceptor und Donor einschicken mit 2 Laboraufträgen und Notiz: Stichverletzung.

Acceptor (Person die verletzt/gestochen wurde)

Material: Serum

Analysennummer: 3301 ( Hbs-Ag, HBc-Ak, Hbs-Ak, HCV-Ak, HIV, ALAT)

Verrechnung: Rechnung an Haftpflichtversicherung des Arbeitgebers

Donor (Patient von dem das potentiell infektiöse Blut stammt)

Material: Serum

Analysennummer: 3302 (Hbs-Ag, HBc-Ak, Hbs-Ak, HCV-Ak, HIV)

Verrechnung: pro medico

Kontrolle beim Acceptor nach 3 Mt. und 6 Mt. empfohlen.

### **Besonderheiten:**

Bei bekannter HIV- oder HBV-Positivität oder hohem Verdacht des Donors muss ein Infektiologe oder HIV-Zentrum beigezogen werden, um zu entscheiden, ob eine Postexpositionsprophylaxe notwendig ist.

Berufsbedingte (Stich-) Verletzungen mit HIV, HBV oder BBC Exposition sind meldepflichtig (Meldeformular des BAGs verwenden).